



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung

Informationen für Wissenschaftlerinnen in
Deutschland



FORSCHUNG

FiF - Frauen in die EU-Forschung

FiF steht für „Frauen in die EU-Forschung“.

Die Kontaktstelle ist eine langjährige Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Im Fokus der Arbeit steht das jeweilige Rahmenprogramm der EU. Seit 2014 läuft das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, Horizont 2020.

FiF ist als Bestandteil des EU-Büros des BMBF in das deutsche Beratungssystem mit den Nationalen Kontaktstellen (NKS) eingebettet.

Zentrale Aufgaben von FiF sind:

- Beratung von Wissenschaftlerinnen zu den EU-Forschungsrahmenprogrammen,
- Information über Chancengleichheit und Gender in der EU-Forschungsförderung für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler,
- Auswertung der Beteiligung von Frauen – insbesondere von Wissenschaftlerinnen in Deutschland - in den Rahmenprogrammen.



Gender und Chancengleichheit in der EU-Forschung und in Horizont 2020

Die EU strebt eine Beteiligung von mindestens 40% beider Geschlechter in allen Bereichen an. Die Genderdimension im Forschungsinhalt und gleiche Chancen für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sind zwei wesentliche Aspekte in EU-geförderten Forschungsprojekten.

Für die Genderdimension in der Forschung ist beispielsweise zu klären:

- Werden Männer und Frauen im Forschungsdesign gesondert betrachtet?
- Sind Männer und Frauen unterschiedlich betroffen – als Testpersonen, bei Nutzung oder Anwendung?

Für chancengerechte Projektstrukturen stellen sich beispielsweise folgende Fragen:

- Wie verteilen sich Leitungs- und Mitarbeitsaufgaben auf Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler?
- Wie flexibel sind Arbeitszeiten und -bedingungen?
- Wie verteilt sich die Projektkommunikation und -repräsentation auf Frauen und Männer?

Neu in Horizont 2020:

- Artikel zu „Gender equality“ sichert Chancengleichheit und Genderdimension in der Forschung,
- Genderdimension und Chancengleichheit als Querschnittsthemen verankert,
- Anteil Männer/Frauen im Projekt ist Berichtspflicht,
- Geschlechterverteilung im Konsortium relevant bei der Begutachtung.

Förderung für Projekte zu Chancengleichheit in Forschung und Wissenschaft

Das Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, Horizont 2020 (Laufzeit 2014 bis 2020), beinhaltet knapp 70 Milliarden Euro. Es ist das zentrale Förderinstrument der EU für Forschung.

Die explizite Förderung von Chancengerechtigkeit in Wissenschaft und Forschung ist einer der Schwerpunkte von „Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft“.

Hier werden in einzelnen Ausschreibungen Aktivitäten gefördert, die die Gleichstellung von Frauen und Männern in Forschung und Innovation unterstützen. Dabei stehen die Förderung eines institutionellen Wandels in Einrichtungen sowie der Inhalt und die Gestalt von Forschungstätigkeiten im Vordergrund.

Mehr Informationen dazu geben die Kontaktstelle FiF und die NKS Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft.



FiF-Angebote und Aktivitäten

- Information über EU-Forschungsförderung speziell für Wissenschaftlerinnen,
- Werbung für sowie Beratung zur Tätigkeit als Gutachterin,
- Informationen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Forschung, Verwaltung, Chancengleichheit und Politik,
- zielgruppenspezifische Vorträge zur EU-Forschungsförderung an Hochschulen und anderen Forschungseinrichtungen,
- Veranstaltungsformate zur Vertiefung der Kenntnisse laufender Forschungsrahmenprogramme,
- FiF-Newsletter: Informationen über Forschungsprojekte, Publikationen und forschungspolitische Entwicklungen zu Gender und Chancengleichheit in den EU-Forschungsrahmenprogrammen.





Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung
EU-Büro des BMBF für das Forschungsrahmenprogramm
PT-DLR
Heinrich-Konen-Str. 1
53227 Bonn
www.eubuero.de/fif.htm

Nadine Heller-Genath
Nadine.Heller@dlr.de
Tel.: 0228 3821-1635

Dr. Katja Marjanen
Katja.Marjanen@dlr.de
Tel.: 0228 3821-1667



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Chancengerechtigkeit in Bildung und Forschung
53170 Bonn

Redaktion

Projektträger im DLR
EU-Büro des BMBF, NKS FiF

Stand: Januar 2014

Bildnachweis: Thinkstock (Titel, innen links, innen rechts, außen links)

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.